

Amtsblatt des Ilm-Kreises



4. Jahrgang / Nr. 11/06

Dienstag, den 12. September 2006

Herausgeber: ILM-Kreis

Aus dem Inhalt

- Tagesordnung der Kreistagssitzung am 20. September 2006
- Öffentliche Ausschreibung
- Bekanntmachung des Landesamtes für Straßenbau
- Beschluss des Zweckverbandes Wasser- und Abwasserverband Ilmenau
- „Irre Nächte in Thüringen“ - Psychiatrie im Film
- Tag der offenen Tür in der Kompostieranlage Langewiesen

Griesheim



In grauer Vorzeit lebten auf dem Reinsberg und auf dem Singerberg (im Hintergrund des Bildes) zwei Riesen, welche sich des Öfteren stritten. Eines Tages warf der Riese vom Reinsberg seinen Streithammer nach dem vom Singerberg. Aber der Wurf war zu kurz und der Hammer fiel in die Ilm, dort zerschlug er die Steine zu Gries, der Hammer sprang weiter, bis er auf einem Feld liegen blieb. So war das damals. Und die Orte Griesheim (und Hammersfeld) heißen seitdem so. In manch anderer Schrift kann man nachlesen, dass „Griesheim“ eine damals übliche Bezeichnung für eine Siedlung auf sandigem Boden war.



Die erste urkundliche Erwähnung des Ortes 1095 spricht freilich von anderem. 25 Jahre später ist erstmals von der Kirche die Rede, die 1673 umfassend überholt wurde. Auch Griesheim hatte früher ein Schloss. Nach Vereinigung zweier Rittergüter wurde 1720 ein solches gebaut, 1948 jedoch auf Anordnung des Landes Thüringen abgerissen. Bekannt wurde Griesheim auch durch Friedrich Fröbel. Er gründete hier 1816 die erste „Allgemeine deutsche Erziehungsanstalt“. Eine Gedenktafel ist dazu im Pfarrgarten zu besichtigen. Griesheim ist Ortsteil und Sitz der Gemeinde „Ilmtal“ und hat ca. 400 Einwohner.

mit freundlicher Genehmigung
des Verlages „grünes Herz“

www.gemeinde-ilmtal.de

Inhaltsverzeichnis

Amtlicher Teil

- Tagesordnung der Kreistagssitzung am 20. September 2006.....S. 2
- Öffentliche AusschreibungS. 3
- Bekanntmachung des Landesamtes für Straßenbau.....S. 3
- Beschluss des Zweckverbandes Wasser- und Abwasserverband Ilmenau.....S. 3

Nichtamtlicher Teil

- „Irre Nächte in Thüringen“ - Psychiatrie im Film.....S. 4
- Tag der offenen Tür in der Kompostieranlage LangewiesenS. 6
- Veranstaltungen im IIm-Kreis.....S. 6

Amtlicher Teil

Amtliche Bekanntmachungen des IIm-Kreises

Termin und Tagesordnung der nächsten Kreistagssitzung

Die 16. Sitzung des Kreistages des IIm-Kreises der Wahlperiode 2004 bis 2009 findet am

**Mittwoch, dem 20. September 2006 – 14.00 Uhr
in der Stadthalle Arnstadt, Brauhausstraße 1 - 3,**

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
 - 1.1 Abnahme des Dienstendes des Landrates
 - 1.2 Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 - 1.3 Entscheidung über die vorgeschlagene Tagesordnung
 - 1.4 Genehmigung der Niederschrift über die 15. Sitzung des Kreistages
2. Kontrolle der Realisierung der Festlegungen aus der 15. Sitzung des Kreistages des IIm-Kreises
3. Antrittsrede des Landrates des IIm-Kreises, Herrn Dr. Benno Kaufhold
4. Künftiger Dezernatsverteilungsplan des Landratsamtes IIm-Kreis
 - 4.1 Informationsvorlage des Landrates
 - 4.2 Aufhebung des KT-Beschlusses Nr. 211/06 vom 28. Juni 2006 - Dezernatsverteilungsplan des Landratsamtes IIm-Kreis
 - 4.3 Aufhebung des KT-Beschlusses Nr. 147/05 vom 16. November 2005 – Kenntnisnahme der Aufhebung der Einstellungssperre für das Landratsamt IIm-Kreis in Bezug auf Auszubildende, Beamtenanwärter und Absolventen der Berufsakademie
5. Anfragen der Kreistagsmitglieder
6. Wahl der/des hauptamtlichen Beigeordneten des Landkreises IIm-Kreis
7. Beteiligungsbericht des IIm-Kreises 2006
8. Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft IIm-Kreis für das Geschäftsjahr 2005, Vortrag des Jahresgewinns auf neue Rechnung und Entlastung der Betriebsleitung
9. Arbeitsbericht des Jugendamtes für das Jahr 2005
10. Anträge, Informationen, Mitteilungen
 - Information zur V-Ist-Einschätzung des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes des IIm-Kreises zum 31. Dezember 2006
- 10.3 Information zu einer Eilentscheidung des Landrates gemäß § 108 ThürKO
- 10.4 Beantwortung der Anfragen der Kreistagsmitglieder
- 10.5 Informationen aus der Sitzung des Kreisausschusses des Kreistages des IIm-Kreises vom 30. August 2006

- 10.6. Information zur Entwicklung der IIm-Kreis-Kliniken Arnstadt-Ilmenau gGmbH
- 10.7. Information zum Bearbeitungsstand der Straßenvereinbarung mit dem Freistaat Thüringen
- 10.8 Sonstiges
11. Wahl eines Stellvertreters für ein Kreistagsmitglied im Jugendhilfeausschuss
12. Entscheidung von Beschlussvorlagen:
 - 12.1 Befürwortung der Stellungnahme des Landratsamtes IIm-Kreis zum Raumordnungsverfahren für die geplante Südwest-Kuppelleitung 380-kV-Verbindung
 - 12.2.1 Aufhebung des KT-Beschlusses Nr. 056/04 – Berufung von Kreistagsmitgliedern in das Kuratorium der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau - und Neufassung
 - 12.2.2 Aufhebung des KT-Beschlusses Nr. 057/04 – Berufung der Mitglieder für das Kuratorium der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau - und Neufassung
 - 12.3 1. Änderung des KT-Beschlusses Nr. 034/04 vom 22. September 2004 – Besetzung des Ausschusses für Gleichstellung, Soziales und Gesundheit durch die Fraktion Die Linke.PDS
 - 12.4 Aufhebung des KT-Beschlusses Nr. 209/06 vom 28. Juni 2006 – Bestätigung einer außerplanmäßigen Ausgabe im Vermögenshaushalt bei der Haushaltsstelle Abzweig B 88/K 51 (Umgestaltung Kreisverkehrsanlage)
 - 12.5 Bestätigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt bei der Haushaltsstelle Bauaufsicht, Fremde Prüfleistungen
 - 12.6 Bestätigung einer überplanmäßigen Ausgabe im Verwaltungshaushalt bei der Haushaltsstelle Erstattung an die ARGE SGB II IIm-Kreis
 - 12.7 Bestätigung von außer- und überplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt
 - 12.8 Ermächtigung des Landrates des IIm-Kreises zur Zustimmung zu einer Kreditaufnahme in den Organen der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau
 - 12.9 Kenntnisnahme des 1. Nachtrages des Wirtschaftsplanes 2006 der IIm-Kreis-Personenverkehrsgesellschaft mbH
 - 12.10 Entsendung eines Vertreters des Landkreises IIm-Kreis in den Verwaltungsrat des Marienstiftes Arnstadt
13. Verabschiedung der hauptamtlichen Beigeordneten
14. Beratung in nicht öffentlicher Sitzung

**Dr. B. Kaufhold
Landrat**

Öffentliche Ausschreibung gemäß VOL/A

Der IIm-Kreis schreibt auf dem Wege einer öffentlichen Ausschreibung den

Hausmeisterdienst

an der Staatl. Grundschule „Ziolkowski“, Ziolkowskistr. 14, 98693 Ilmenau in einem Los aus.
Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen folgende Leistungen: Schließdienst, Instandhaltungsarbeiten, Pflege der Außenanlagen, Winterdienst usw.

Die Vergabeunterlagen können ab Veröffentlichung im
Landratsamt IIm-Kreis
Amt für Schule, Kultur und Sport
Schlossplatz 2
99310 Arnstadt
Tel.: 03628 / 738 488

eingesehen und nach telefonischer Anmeldung bis zum 22.09.2006 abgeholt bzw. abgefordert werden.
Die Angebotsfrist endet am 10. Oktober 2006, 13:00 Uhr.

Im Auftrag
Dr. M. Schaefer
Amt für Schule, Kultur und Sport

Amtliche Bekanntmachungen anderer Institutionen und Einrichtungen

Bekanntmachung

über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung

Az. S0014/2006-2132-05

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen - das Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sonneberg - gibt bekannt dass die **Erdgasversorgungsgesellschaft Thüringen-Sachsen mbH (EVG), Juri-Gagarin-Ring 162 in 99084 Erfurt** einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die bestehende

Hochdruckgagsleitung 443.09 Abzweig Eischleben II einschließlich Zubehör

mit einer Schutzstreifenbreite von 4 m gemäß § 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. S. 2182) gestellt hat.

Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer der Gemarkung

Eischleben, Flur 4, Flurstücke 487, 500, 500/1, 506/4, 510, 797, 808 und 811

können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sonneberg, Köppelsdorfer Straße 86, 96515 Sonneberg (im Gebäude des Finanzamtes) Zimmer 4, Telefon 03675 884-401, dienstags und freitags zwischen 8.30 Uhr und 12.00 Uhr, donnerstags zwischen 8.30 Uhr und 12.00 Uhr sowie 13.30 Uhr und 17.00 Uhr bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung einsehen.

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gem. § 9 Abs. 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechtsdurchführungsverordnung - SachenR-DV - vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich der dazugehörigen Anlagen entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise als von dem Unternehmen dargestellt.

Wir möchten Sie daher bitten nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sonneberg, Köppelsdorfer Straße 86, 96515 Sonneberg schriftlich oder zur Niederschrift bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsstelle bereit.

Sonneberg den 03.08.2006
Freistaat Thüringen
Landesamt für Straßenbau
Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen
Außenstelle Sonneberg
Im Auftrag
gez. Lampe
Außenstellenleiterin

Regelung des WAVI bei Wasser-Mehrverbrauch 2006

Beschluss der Sitzung des Verbandsausschusses vom 07.08.2006 des Wasser- und Abwasser-Verbandes Ilmenau

In Ergänzung zur GS-EWS/FES vom 28.01.2003 mit Stand der 3. Änderungssatzung vom 25.11.2005, § 3 Abs. 2 und Abs. 3 wird durch den Verbandsausschuss Folgendes festgelegt:

Bei einem Mehrverbrauch bei der Jahresabrechnung für das Jahr 2006 wird der Wasserverbrauch des Jahres 2005 als Referenzmenge herangezogen. Liegt der Wasserverbrauch des Jahres 2006 über dem des Vorjahres, wird vom Mehrverbrauch für Bewässerungszwecke pauschal eine Menge von 2 cbm je

Abnahmestelle von der Abwassergebühr freigestellt.

Diese Regelung wird für jede Abnahmestelle in gleicher Form gelten und geht nicht einher mit einer Einzelfallprüfung. Somit erfolgt keine Berücksichtigung persönlicher Belange beim Abnehmer. Eine Antragstellung für die Freistellung von der Abwassergebühr ist bei Vorliegen der Voraussetzungen wie o. g. nicht erforderlich.

Ilmenau, den 15.08.2006
Seeber
Verbandsvorsitzender
Zweckverband Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau

Entsorgungstermine für Fäkalschlamm im Raum Arnstadt

Der Wasser/Abwasserzweckverband Arnstadt und Umgebung gibt gemäß § 14 Abs. 3 der Entwässerungssatzung – EWS - vom 24.07.2002 die Entsorgungszeiträume für die geordnete Fäkalschlamm Entsorgung im Verbandsgebiet bekannt.

Die Entsorgung wird

bis zum 15.09.2006

vom 18.09.2006 bis zum 21.09.2006

vom 22.09.2006 bis zum 26.09.2006

vom 27.09.2006 bis zum 02.10.2006

**in Arnstadt,
in Dorsdorf,
in Espenfeld,
in Siegelbach,**

vom 04.10.2006 bis zum 10.10.2006

vom 11.10.2006 bis zum 19.10.2006

vom 20.10.2006 bis zum 26.10.2006

in Röhrensee,

in Holzhausen,

in Haarhausen,

durchgeführt.

Wir bitten Abnehmer, welche in den vorgenannten Zeiträumen nicht zu Hause sind, über Nachbarn bzw. andere Personen den Zutritt zu ihrer Kleinkläranlage zu gewährleisten.

Die Werkleitung

Nichtamtlicher Teil

Mitteilungen aus dem Landratsamt



Kultusminister Jens Göbel eröffnete am 31. August im Beisein des Landrats Dr. Kaufhold das Schuljahr 2006/07 an der Grundschule Langewiesen. Dort konnten sich die Schüler über die lang ersehnte Fertigstellung des Schulhofes freuen, der am 22. September mit einem Schulhoffest eingeweiht wird.

„Irre Nächte in Thüringen“ – Psychiatrie im Film

Seit Herbst 2004 wird nunmehr zum 3. Mal zu dieser ungewöhnlichen Veranstaltungsreihe eingeladen, die auf Initiative der Sozialpsychiatrischen Dienste der Gesundheitsämter und des Landesverbandes der Angehörigen Psychisch Kranker unter Schirmherrschaft des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit stattfindet.

Arnstadt: 11.10.2006 „Goldene Henne“
Ilmenau: 12.10.2006 Lindenlichtspiele

In diesem Jahr beschreibt das herzerreißende Drama „Iris“ eine Liebe im Schatten der Alzheimer-Krankheit. Gekonnt wird hierbei das sensible Thema Alzheimer in Szene gesetzt, wobei es dem in England etablierten Theaterregisseur Richard Eyre wohl in erster Linie um das Portrait einer höchst ungewöhnlichen Beziehung geht.

Der Film basiert auf den Erinnerungen des Literaturwissenschaftlers John Bayley an seine 43-jährige Ehe mit der anglo-irischen Schriftstellerin und Philosophiedozentin Iris Murdoch.

Iris Murdoch wird bei den Vorarbeiten für ein neues Buch zum ersten Mal von den Symptomen der heimtückischen Krankheit geplagt. Der geistige Verfall der Schriftstellerin ist unaufhaltsam. Nur durch die Kraft der Liebe kann John Bayley (gespielt von Hugh Bonneville und Jim Broadbent) seine Frau unter Aufbringung unsäglichem Opfer in den dunklen Jahren ihres Lebens begleiten und stützen.

Dabei wechselt im Film das Szenario immer wieder zwischen der jungen Iris (Kate Winslet) - jederzeit bereit, alles und jeden mit ihren koketten Fähigkeiten im Umgang mit Worten und ihrem Sexappeal zu verführen und der älteren Iris (Judi Dench) - die sich allmählich der grausamen Bewältigung ihres Gedächtnisses durch Alzheimer ergibt.

Es ist unmöglich, von dem durch Verlust geprägten Ausgang des Filmes nicht bewegt zu sein.

100 Jahre nach der Entdeckung der fortschreitenden Gehirnerkrankung durch den deutschen Nervenarzt Alois Alzheimer entwickelt sich diese zu einer der großen medizinischen und gesellschaftlichen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts. Derzeit leiden hierzulande schätzungsweise 1 Million Bundesbürger an Alzheimer. Die Akzeptanz und der Umgang mit dieser Krankheit sind nicht einfach, sich ihr zu stellen wird zur persönlichen Entscheidung.

Die diesjährige Veranstaltung soll das Thema „Altern in Würde“ aufgreifen und auf die Probleme Demenzkranker und ihrer Angehörigen verstärkt aufmerksam machen.

Dr. med. R. Koch
Amtsärztin

Impressum: Amtsblatt des Ilm-Kreises

Herausgeber: Ilm-Kreis

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Dr. Michael Schaefer, Landratsamt Ilm-Kreis

Ritterstraße 14, 99310 Arnstadt, Telefon: 0 36 28 -73 84 80,

Fax: 0 36 28 -73 84 89, E-Mail: m.schaefer@ilm-kreis.de

Zuständig für Anzeigenteil: Werner Stracke – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen.

Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Herstellung:

Verlag + Druck Linus Wittich GmbH

In den Folgen 43, 98704 Langewiesen

Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 15

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungs- und Verbreitungsweise:

Erscheint in der Regel monatlich und wird kostenlos an alle Haushaltungen im Ilm-Kreis verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelstücke kostenlos gegen Erstattung der Portogebühren vom Landratsamt Ilm-Kreis (Anschrift siehe oben) bezogen werden.



Tag der offenen Tür auf der kreiseigenen Kompostieranlage

In Fortführung einer langjährigen Tradition laden die Herhof-Kompostierung Beselich GmbH & Co. KG als Bewirtschafter sowie der IIm-Kreis als Eigentümer der Kompostieranlage bei Langwiesen am Freitag, dem 13. Oktober 2006, von 13 bis 17 Uhr zur Besichtigung der Anlage ein.

Jährlich werden hier ca. 7.000 Tonnen Bio- und Grünabfälle im Verhältnis 70 % zu 30 % mit einem Störstoffanteil von unter 5 % zu hochwertigem Kompost verarbeitet. Der IIm-Kreis bekam aufgrund der sehr guten Kompostqualität aus der kreiseigenen Anlage im Jahr 1994 das RAL-Gütezeichen der Bundesgütegemeinschaft Kompost e. V. verliehen. Die Anlage mit dem Rotteboxenverfahren System Herhof unterliegt seitdem neutralen Kontrollen und hat somit die hohen Qualitätsanforderungen, die an das Endprodukt gestellt werden, seit 1994 ständig erfüllt.

Für interessierte Besucher gibt es die Möglichkeit, an einer sachkundigen Führung durch die Anlage teilzunehmen und sich mit den technischen Daten vertraut zu machen.

Die Ilmenauer Umweltdienst GmbH, ein vom Landkreis beauftragtes Entsorgungsunternehmen für die Einsammlung und den Transport des Bioabfalls aus den Haushalten des IIm-Kreises

zur Anlage, wird ihre moderne Fahrzeugtechnik vorstellen. Besonders die Hobby-Gärtner wird es interessieren, dass an diesem Tag für Privatanwender Kompostkleinmengen bis zu einem PKW-Anhänger kostenlos abgegeben werden. Auch Tipps für die Anwendung des Kompostes und das richtige Kompostieren im eigenen Garten sind erhältlich.

Höhepunkte der diesjährigen Veranstaltung sind die Ermittlung der Gewinner des Wissensquiz für Erwachsene mit Übergabe von insgesamt 15 Sachpreisen, darunter 2 Hauptpreise, sowie die Prämierung der drei schönsten und originellsten selbst gemalten Bilder von Kindern und Jugendlichen zum Thema „Umwelt schützen - Abfälle richtig entsorgen“.

Die Fragen und Teilnahmebedingungen für das Wissensquiz und den Malwettbewerb finden Sie im Anschluss an diesen Artikel.

Weitere Attraktionen für Jung und Alt warten auf alle Interessenten, ein Besuch lohnt sich also gewiss. Auch für das leibliche Wohl wird mit Bratwürsten und Getränken zu günstigen Preisen gesorgt.

siehe Seite 6

Malwettbewerb

zum Tag der offenen Tür in der Kompostieranlage „Am Eich“ – am 13. Oktober 2006

Alle Kinder und Jugendliche von 0 - 18 Jahren aus dem IIm-Kreis sind aufgerufen, sich am Malwettbewerb des Abfallwirtschaftsbetriebes IIm-Kreis zu beteiligen. Gesucht werden originelle selbst gemalte Bilder zum Thema „Umwelt schützen - Abfälle richtig entsorgen“.

Die drei besten Einsendungen werden mit je einem Preis prämiert.

Einsendeschluss ist der 13. Oktober 2006.

Beteiligten können sich auch Gruppen, z. B. Schulklassen oder Kindergärten.

Die Zeichnungen können an den

Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis

Kennwort Malwettbewerb

Postfach 10 05 42

98684 Ilmenau

gesandt oder bis zum 13. Oktober 2006, 12 Uhr, im Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis, Krankenhausstraße 12 in Ilmenau bzw. bis 15 Uhr in der Kompostieranlage „Am Eich“ abgegeben werden. Bitte den Absender nicht vergessen!

10. Ilmenauer Fischerfest 2006

Das diesjährige Fischerfest findet am

**Samstag, den 7. Oktober 2006
am Großen Teich in Ilmenau**

statt.

Der **Programmablauf** gestaltet sich wie folgt:

ab 09.00 Uhr Beginn des Abfischens am Brandenburger Teich

ab 10.00 Uhr Auftritt des Ilmenauer Blasorchesters

Den Besucher erwartet ein reichhaltiges Angebot von Fisch- und Thüringer Spezialitäten, z. B. geräucherten und frischen Fisch. Darüber hinaus können sich alle Interessierten an den Ständen der Kreisjägerschaft sowie der Pilzsachverständigen informieren. Auf die kleinen Besucher warten Hüpfburg und Basteistraße.

Amt für Schule, Kultur und Sport

Kultur- und Sportveranstaltungen im IIm-Kreis

(Auswahl)

12. Sept.	Ilmenau	20 Uhr, Festhalle	Konzert anl. des 51. Int. Kolloquiums der TU
15. Sept.	Ilmenau	20 Uhr, Jakobuskirche	Jubiläumskonzert anl. 60 Jahre Bachchor Ilmenau
15. - 17. Sep.	Ilmenau	Campus-Sporthalle	Dt. Meisterschaften im Orientierungslauf
15./16. Sept.	Ichtershausen		Ichtershäuser Oktoberfest
16. Sept.	Gehlberg	ab 10 Uhr, Schneekopf	Jägersteinfest
16. Sept.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	„Hier sind Sie richtig“, Schwank, Eigenproduktion
16. Sept.	Geraberg	14 Uhr, Thermometermuseum	Eröffnung Sonderausstellung „Barometer“
16. Sept.	Geraberg	19 Uhr, Geratalhalle	Festveranstaltung „15 Jahre Partnerschaft Lahnau - Geraberg“
16./17. Sept.	Elgersburg	Schloss	Mittelalterfest
17. Sept.	Ilmenau-Roda	10 Uhr, Kleinkunsthöhne	„Aschenputtel“
19. Sept.	Arnstadt	19 Uhr, Bibliothek	„Kräuter“ - Themenabend
20. Sept.	Ilmenau	20 Uhr, Festhalle	Dia-Show „Norwegen“
20. Sept.	Elgersburg	19.30 Uhr, Schloss	Kerzenlichtgeschichten
21. Sept.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Dia-Vortrag Krüger-Nationalpark
22. Sept.	Arnstadt	Innenstadt	Pflanzenmarkt
22. Sept.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	„Noch Schmerzen?“, Kabarett „Ranz und May“, Potsdam
23. Sept.	Arnstadt	17 Uhr, Bachkirche	Orgelkonzert
29. Sept.	Ilmenau-Roda	20 Uhr, Kleinkunsthöhne	Russischer Abend
30. Sept.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Peter Herbolzheimer Rhythm Combination & Brass
30. Sept.	Ilmenau	9 - 16 Uhr, Festhalle	Ski-Börse
01. Okt.	Arnstadt	15 Uhr, Behindertenwerkstatt	Benefizkonzert des Polizeimusikkorps Thüringen
03. Okt.	Holzhausen	Bratwurstmuseum	1. Bratwurstiade
06. Okt.	Arnstadt	19.30 Uhr, Theater	Kabarett „Leipziger Pfeffermühle“
07. Okt.	Ilmenau	ab 9 Uhr, Großer Teich	10. Ilmenauer Fischerfest
09. - 16. Okt.	Arnstadt	Theater	12. Kinder- und Jugendtheatertage

Preisausschreiben

zum Tag der offenen Tür in der Kompostieranlage „Am Eich“ – am 13. Oktober 2006

1. **Wie viele Tonnen Bio- und Grünabfälle werden z. Zt. jährlich etwa im IIm-Kreis in der Kompostieranlage „Am Eich“ verarbeitet?**
 1. 5000 Tonnen
 2. 7000 Tonnen
 3. 9000 Tonnen
2. **Nach welchem Verfahren arbeitet die Anlage?**
 1. geschlossenes RWE-Vergärungsverfahren
 2. Rotteboxenverfahren System Herhof
 3. Offenes Mietenverfahren System Hinterhof
3. **Wer ist Eigentümer der Kompostieranlage in der Gemarkung Langewiesen?**
 1. Die Stadt Langewiesen
 2. Die Herhof Kompostierung Beselich GmbH
 3. Der IIm-Kreis
4. **Welches Mischungsverhältnis wird in der Anlage zur Erzeugung von hochwertigem Fertigkompost eingesetzt?**
 1. 50 % Bioabfall + 50 % Erdaushub
 2. 30 % Grünschnitt + 70 % Bioabfall
 3. 60 % Klärschlamm + 40 % Grünschnitt
5. **Welches Symbol kennzeichnet eine sehr gute Kompostqualität des Endproduktes?**
 1. Das DSD-Symbol „Der grüne Punkt“
 2. Das Umweltzeichen „Der blaue Engel“
 3. Das RAL Gütezeichen der Bundesgütegemeinschaft Kompost
6. **Welche der folgenden Abfälle gehören z. B. in die Biotonne?**
 1. Rasen u. Strauchschnitt aus dem Garten
 2. Abbruchholz von der Baustelle
 3. Leichtverpackungen (nur) mit dem grünen Punkt
7. **Wie heißt der mit hoheitlichen Aufgaben der Abfallentsorgung beauftragte Eigenbetrieb des IIm-Kreises?**
 1. Wasser- und Abwasser-Verband Ilmenau
 2. Ilmenauer Umweltdienst GmbH
 3. Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis
8. **Nach welchem Grundsatz werden die durch den Kreistag beschlossenen Abfallentsorgungsgebühren im IIm-Kreis kalkuliert?**
 1. aufgrund Gesetz nach dem Kostendeckungsgrundsatz
 2. möglichst gewinnorientiert zur allgemeinen Haushaltsdeckung
 3. nach dem Verhältnismäßigkeitsgrundsatz angelehnt an die Elektroenergiekostenentwicklung

Teilnehmen kann jeder außer den Mitarbeitern der Herhof Kompostierung Beselich GmbH, Ilmenauer Umweltdienst GmbH sowie des Abfallwirtschaftsbetriebes IIm-Kreis.

Einsendeschluss ist der 13. Oktober 2006. Die Antworten können auch bis zum 13. Oktober 2006, 12:00 Uhr, im Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis, Krankenhausstraße 12 in Ilmenau bzw. bis 15:00 Uhr in der Kompostieranlage „Am Eich“ abgegeben werden.

Preisausschreiben zum Tag der offenen Tür in der Kompostieranlage „Am Eich“ am 13. Oktober 2006

Richtige Antworten sind anzukreuzen. Pro Frage ist nur eine Antwort möglich.

Frage 1	1. <input type="checkbox"/> 2. <input type="checkbox"/> 3. <input type="checkbox"/>	Frage 5	1. <input type="checkbox"/> 2. <input type="checkbox"/> 3. <input type="checkbox"/>
Frage 2	1. <input type="checkbox"/> 2. <input type="checkbox"/> 3. <input type="checkbox"/>	Frage 6	1. <input type="checkbox"/> 2. <input type="checkbox"/> 3. <input type="checkbox"/>
Frage 3	1. <input type="checkbox"/> 2. <input type="checkbox"/> 3. <input type="checkbox"/>	Frage 7	1. <input type="checkbox"/> 2. <input type="checkbox"/> 3. <input type="checkbox"/>
Frage 4	1. <input type="checkbox"/> 2. <input type="checkbox"/> 3. <input type="checkbox"/>	Frage 8	1. <input type="checkbox"/> 2. <input type="checkbox"/> 3. <input type="checkbox"/>

Absender	Name: <input style="width: 100%;" type="text"/> Vorname: <input style="width: 100%;" type="text"/> Straße/Nr.: <input style="width: 100%;" type="text"/> PLZ: <input style="width: 100%;" type="text"/> Ort: <input style="width: 100%;" type="text"/>
----------	--

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------

Adresse	Abfallwirtschaftsbetrieb IIm-Kreis Postfach 10 05 42 98684 Ilmenau
---------	--

Einsendeschluss ist der 13. Oktober 2006.